



Stadt-INFO

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 4 • 2014

MATTIGHOFEN

WEIHNACHTSMARKT 2014



Der traditionelle Mattighofner „Weihnachtsmarkt“ begeisterte auch heuer wieder die vielen Besucher. Da schaute natürlich auch der Nikolaus persönlich vorbei.

Bild: Stadtgemeinde



Veranstaltungstipps

Datum	Veranstaltung	Ort
06. 12. - 07. 12.	FC Mattigtal, Fußball-Nachwuchsturnier FC Mattigtal	Sepp-Öller- Sporthalle
07. 12.	Fotoausstellung Mattigtaler Fotoamateure	Pavillon der Landesmusikschule
07. 12.	Perchtenlauf Kaufmannschaft Mattighofen	Stadtplatz
13. 12. - 11. 01.15	Krippenausstellung Kultur Stadt Mattighofen	Veranstaltungssaal Schloss Mattighofen
14. 12.	Schauturnen TSV Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
14. 12.	Puppenbühne Friedburg SPÖ Mattighofen	Festsaal Mattighofen
21. 12.	Theater des Kindes Kultur Stadt Mattighofen	Festsaal Mattighofen
21. 12.	Advent im Schloss Kultur Stadt Mattighofen	Innenhof im Schloss
30. 12.	Konzert zum Jahresausklang Stadtgemeinde Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
10. 01.	Bürgergardebäll Bürgergarde Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
16. 01. - 18. 01.	Fußball Nachwuchsturnier ATSV Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
23. 01. - 15. 01.	Fußball Nachwuchsturnier ATSV Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
30. 01. - 01. 02.	Fußball Nachwuchsturnier ATSV Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
31. 01.	Wirtschaftsball Tourismusverband	Gasthaus Badhaus
02. 02.	Damenturnier ATSV Mattighofen	Sepp-Öller- Sporthalle
07. 02.	Pensionistenball Pensionistenverband Mattighofen	Festsaal Mattighofen
15. 02.	Kinderfasching Kinderfreunde	Festsaal Mattighofen
17. 02.	Faschingsumzug Tourismusverband	Stadtplatz
21. 02. - 22. 02.	Fußball Nachwuchsturnier FC Munderfing	Sepp-Öller- Sporthalle
07. 03.	Konzert Liedertafel Mattighofen	Festsaal Mattighofen
14. 03.	Jahreshauptversammlung Pensionistenverband Mattighofen	Festsaal Mattighofen
18. 03.	Experimentale Navi 4 you	Sepp-Öller- Sporthalle
20. 03.	Gstanzsingen Lions Club Mattigtal	Sepp-Öller- Sporthalle
22. 03.	12. Mattigtaler Großauschtag Briefmarkensammlerverein	Veranstaltungssaal Schloss Mattighofen

*Details und weitere Veranstaltungen auf
www.mattighofen.at*

Inhaltsübersicht

Seite 1	Weihnachtsmarkt 2014
Seite 2	Veranstaltungen, Inhaltsübersicht, Impressum
Seite 3	Der Bürgermeister informiert
Seite 4	Pyrotechnikgesetz, Autowrackentsorgung, Zugkarten Aktion
Seite 5	Pferdepass, Rückengymnastik
Seite 6	Aktivitäten des Ausschusses für Bildung, Sport,
Seite 7	Familien, Jugend und Integration
Seite 8	Neue Leitung Stadtbücherei Mattighofen
Seite 9	Sicher in die Schule
Seite 10	Aktivitäten der NMS 1 und NMS 2
Seite 11	Kinderlesung, Erntedank, Pfarrbücherei
Seite 12	Apotheken Bereitschaftsdienst
Seite 13	Ärztenotdienst
Seite 14	Großer Ansturm auf Lehrlingsmesse
Seite 15	Kleintierpraxis eröffnet, Wirtschaftsball 2015
Seite 16	Stadtentwicklungsverein neu aufgestellt Eislaufen in Salzburg
Seite 17	Pflegestammtisch, Bewegung ins hohe Alter, Gardebäll, Mitarbeit „Gesunde Gemeinde“
Seite 18	165 Jahre Stadtmusik Mattighofen
Seite 19	Faschingsumzug 2015, Gartentrophy 2014, Spendenübergabe
Seite 20	Größte Vogelschau im Mattigtal 2014
Seite 21	Hallenturniere des ATSV Mattighofen
Seite 22	Abfallabfuhrkalender 1. Quartal 2015
Seite 23	Geburtstage, Ehrungen
Seite 24	„Silvester Gala“ mit dem Salonorchester Bad Schallerbach & Ilia Vierlinger, Sopran

IMPRESSUM

Herausgeber & für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Mattighofen • 5230 Mattighofen, Stadtplatz 1
Layout/Satz: **F. X. Unger** • Mail: redaktion@mattighofen.at
Druck: **Aumayer Druck und Verlags Ges.m.b.H. & Co KG**
Fotos Header: Fotostudio Manfred Fesl, Mattighofen,
GG-Berlin, pixelio.de und Rainer Sturm, pixelio.de

Redaktionsschluss Ausgabe 01/2015
20. Februar 2015

Berichte sind an redaktion@mattighofen.at zu übermitteln oder im
Stadtamt, 1. Stock, Zimmer 3 abzugeben. Veröffentlichung der Be-
richte nach Platzverfügbarkeit. Textkürzungen vorbehalten. Alle Per-
sonenbezeichnungen, die in dieser Ausgabe sprachlich in männlicher
Form verwendet werden, gelten sinngemäß auch in der weiblichen Form.



Sehr geehrte Mattighofnerinnen, sehr geehrte Mattighofner !

Dank der guten Vorarbeiten in den Ausschüssen und im Stadtrat, konnte der Gemeinderat im Jahr 2014 zukunftsweisende Entscheidungen für Mattighofner treffen.

Kernthema war und ist das Großprojekt für die Sanierung der Allgemeinen Sonderschule, Neubau von Volksschule und Stadtsaal. Die Planungen sind soweit abgeschlossen und mit den zuständigen Stellen des Landes akkordiert. Auf Grundlage der Einreichplanung und Kostenschätzung ist von Bruttogesamtkosten in Höhe von € 13,200.000,00 auszugehen. Ein Vorsteuerabzug, wie dies beim Schlossprojekt noch der Fall war, ist durch das Inkrafttreten des 1. Stabilitätsgesetzes 2012 nun nicht mehr möglich, sodass zur Gänze die Bruttokosten zu finanzieren sind. Über die Fördermittel wird derzeit noch verhandelt und es ist davon auszugehen, dass noch im Frühjahr 2015 der Finanzierungsplan beschlossen werden kann. Die Umbauphase wird rund 36 Monate in Anspruch nehmen.

Die Abwicklung erfolgt über ein Generalübernehmerprojekt. Der Zuschlag wurde der Bietergemeinschaft Real Treuhand-GSG, Linz, als Bestbieter erteilt.

Gestartet wurde auch das Projekt „Sanierung der Landesmusikschule“ mit einem Kostenrahmen von rund € 665.000,00.

Mit der Planung und Bauleitung wurde die Gemeinhardt Planungs- und Bauberatungs GmbH, Braunau am Inn, beauftragt. Die Bauleistungen wurden ausgeschrieben und mit den Arbeiten soll bereits im Jänner 2015 begonnen werden. Während der Bauphase werden die Räume des ehemaligen Stadttamtes als Ausweichräumlichkeiten dienen, damit der Musikschulunterricht möglichst ungestört fortgeführt werden kann. Der Abschluss der Sanierungsarbeiten ist für Sommer 2015 vorgesehen. Mit Beginn des neuen Schuljahres sollen dieser wichtigen kulturellen Institution die neusanierten Räumlichkeiten der Vogl Villa wieder zur Verfügung stehen.

Nachdem die Entscheidung für den Standort der neuen Krabbelstube getroffen wurde, erging an Architekt Werner Silbermayr der Planungsauftrag. Der Neubau am Standort Kindergarten Ost soll nach Möglichkeit noch 2015 realisiert werden.

Über Empfehlung des Bildungsausschusses fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer Waldkindergartengruppe. Im Zuge einer Befragung haben 30 Eltern Interesse an einem Waldkindergarten bekundet. Der Ausschuss ist gerade mit den für die behördlichen Bewilligungen notwendigen Erhebungen wie Standortfrage, Ausweichräumlichkeiten, Kosten etc befasst. Ziel ist es, die Waldkindergartengruppe frühestens mit Herbst 2015, spätestens je-

doch mit Februar 2016 anbieten zu können. An dieser Stelle mein Dank an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die hier mit sehr viel Engagement arbeiten.

An der Neuen Mittelschule I wird ab Oktober 2014 die schulische Tagesbetreuung angeboten. Die Nachfrage ergab, dass für 15 Kinder Betreuungsbedarf besteht und dieser Bedarf wurde schließlich vom Land Oberösterreich mit Bescheid bestätigt.

Der vom Gemeinderat beschlossene Nachtragsvoranschlag für 2014 stellt sich in den Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt mit € 15,459.600,00 dar, was gegenüber dem Voranschlag eine Erhöhung um € 760.000,00 bedeutet. Wesentliche Positionen waren günstigere Alternativen bei der Sanierung des Daches beim Kindergarten West, wo rund € 60.000,00 eingespart werden konnten. Beim Kindergarten Ost wurde die Küchenanpassung nicht realisiert und somit ist der dafür vorgesehene Rahmenbetrag von € 25.000,00 entfallen. Die Erhöhung des Betreuungsbedarfes bei den Kindergärten erforderte hingegen eine Aufstockung der Personalkapazitäten wodurch ein Mehraufwand von € 43.000,00 entstand. Der für einen Anbau an die Neue Mittelschule vorgesehene Rahmenbetrag von € 120.000,00 konnte eingespart werden, da die Umsetzung dieser baulichen Maßnahme im Jahr 2014 nicht mehr realistisch erscheint. Für einen zusätzli-

chen EDV Raum in der Neuen Mittelschule war ein Betrag von € 35.000,00 zu veranschlagen.

Der außerordentlichen Haushalt umfasst ein Volumen von € 2,512.100,00 und reduziert sich gegenüber dem Voranschlag um rund € 682.000,00. Dies war bedingt durch diverse Straßenbaumaßnahmen, die 2014 nicht realisiert wurden und auch durch Änderungen in der Finanzplanung für die Sanierung der Landesmusikschule, die erst 2015 schlagend werden.

Dieser positive Rückblick auf das Jahr 2014 war, wie ich bereits eingangs erwähnte, wieder geprägt von viel politischem Engagement. Dafür bedanke ich mich bei allen Ausschüssen, den Gremien und Einzelpersonen, die daran mitgewirkt haben, aber auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde.

Ich wünsche allen Mattighofnerinnen und Mattighofnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr!

Friedrich Schwarzenhofer



Bild: Fotalia, Carlos Santa Maria

Pyrotechnikgesetz 2010

Laut § 38 des Pyrotechnikgesetzes ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (vom Hersteller zu kennzeichnen, idR Raketen, Schweizerkracher etc.) im gesamten Ortsgebiet verboten.

Für Gegenstände der Kategorie F3 und F4 ist eine gesonderte Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft erforderlich.

Ausdrücklich wird auch darauf hingewiesen, dass der Besitz und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen ohne CE-Kennzeichnung grundsätzlich verboten ist.

Bitte unbedingt beachten • auch für Silvester gültig!

Autowrackentsorgung



Bild: Marc Tollas_pixelio.de

Die Entsorgung erfolgt durch die Firma Hauser.

Die unten angeführten Preise (inkl. MWSt) gelten bis auf Widerruf.

- 1 Stück € 22,00**
- 2 Stück € 16,50** (pro Autowrack an einem Ort)
- 3-5 Stück € 11,00** (pro Autowrack an einem Ort)
- ab 6 Stück kostenlos** (pro Autowrack an einem Ort)

Achtung: Die Autowrackabholung erfolgt nach Einzahlung des jeweiligen Betrages an den BAV-Braunau. Zahlscheine liegen am Stadtamt Mattighofen, Zimmer 14, Frau Nina Fuchs, auf.

Von Mattighofen nach Salzburg

Eine Aktion der Klimabündnisgemeinde Mattighofen



Bild: ÖBB

Alle Mattighofnerinnen und Mattighofner können seit **1. 1. 2014** um **€ 3,00** pro Person tagweise mit dem Zug von Mattighofen nach Salzburg fahren (inkl. Kernzone O-Bus).

Pro Tag jeweils 2 Personen. Kartenreservierung und Aus- und Rückgabe am Stadtamt. Bei Verlust ist die Karte zu ersetzen (derzeit € 146,70).

Infos & Reservierungen:

Stadtgemeinde Mattighofen, Frau Nina Fuchs
Tel. 077 42 / 2255-27 • n.fuchs@mattighofen.at

So funktioniert es:

- **Karten rechtzeitig reservieren**
- **Abholung der Karten am Reisetag ab 8 Uhr**
- **Rückgabe der Karten am Folgetag bis spätestens 6 Uhr (Postkasten Gemeinde)**
- **Fahrplanauskünfte ausnahmslos ÖBB**



Pferdepass

Laut Verordnung der EU muss für jedes gehaltene Pferd (gilt auch für Ponys, Esel, Mulis etc.) ein eindeutig zuordenbares Identifizierungsdokument (Pferdepass oder Equidenpass) besorgt werden.

Im Falle des Todes eines Equiden muss der zugehörige Equidenpass bei der Abholung durch die Tierkörperverwertung Regau mitgegeben werden. Dieser wird dann an die Kontaktstelle für Pferde (Veterinärkontrollstelle beim Flughafen Wien) weitergeleitet und als ungültig gekennzeichnet. Das Fehlen eines Equidenpasses stellt einen Verstoß gegen § 33 der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung dar. Jene Halterinnen und Halter von verendeten Pferden, Ponys, Eseln, Maultieren, Mulis, Zebras und Zebroi-

den, die dem toten Tier keinen Equidenpass mitgegeben haben, werden der zuständigen Verwaltungsbehörde gemeldet.

Die Aufnahme der Haltung von Equiden ist innerhalb von 7 Tagen der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Veterinärdienst, zu melden, sofern dies nicht im Wege der AMA-Meldungen (Mehrfachanträge der Landwirte) erfolgt.



Bild: Siepmann H. pixelio.de

Rückengymnastik

Fit und gesund lautet das Motto an neun Abenden, beginnend am 16. Jänner 2015 um 17:30 Uhr im Gymnastikraum der Allgemeinen Sonderschule, Salzburger Straße 6. Die Leiterin des Kurses ist Frau Gertrude Gross aus Munderfing.

Mitzubringen sind: Matte (wenn vorhanden), Handtuch und warme Socken. Der Kurs ist auch für Patienten mit Fibromyalgie geeignet.

Kostenbeitrag: € 25,00

Die Aufnahme zur Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Start: 16. Jänner 2015

Kursort: Gymnastiksaal in der Sonderschule

Anmeldung:

GR Maria Schiemer, Telefon 077 42 / 54 32 oder
Stadtgemeinde Mattighofen:

Franz Xaver Unger, Telefon 077 42 / 22 55-17

Mail: fx.unger@mattighofen.at



*Die Fraktionen der
Stadtgemeinde Mattighofen
wünschen
allen Bürgerinnen und Bürgern ein
gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und
viel Erfolg im Jahr 2015!*



Ausschuss für Bildung, Sport, Familien,

Sonja Löffler, MBA, berichtet über die Aktivitäten des Ausschusses: „Kinder, Jugendliche, Familien, Menschen, die in Mattighofen wohnen und leben sind uns wichtig. Kindergärten, Schulen, Bildung, Freizeit, Sport, Vereine, Familien und Integration sind unsere Themen. Für ein positives Miteinander, für ein gut funktionierendes Gemeinwesen setzen wir uns ein“.

In Sitzungen wird besprochen, beraten, beschlossen. Neue Projekte und Ideen werden für den Gemeinderat vorbereitet, sodass sie auch umgesetzt werden können.

Unsere Arbeitsweise:

Wir gehen zu den Menschen, machen Exkursionen, machen uns ein Bild und erkundigen uns vor Ort. Dinge, die woanders schon gut funktionieren, schauen wir uns ab und passen diese auf die Notwendigkeiten für Mattighofen und die Menschen, die hier leben, an.

Eine Exkursion in den Waldkindergarten Munderfing gemeinsam mit Swantje Hanack, Maria Brückner und Emily Henco von der Elterninitiative war Ausgangspunkt für unser Engagement für den Waldkindergarten.

Die Grundlagen waren gut aufbereitet, in Kooperation mit der Elterninitiative, die sich für den Waldkindergarten stark eingesetzt hat, konnte der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss fassen. Jetzt geht es an die Umsetzung und Verwirklichung des Waldkindergartens.

Projekt: „Frühkindliche Förderung für alle, die in Mattighofen leben“. Alle Menschen, die im Kindergarten und an den Nahtstellen zum Kindergarten in Mattighofen arbeiten sind täglich mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Deshalb initiierte Sonja Löffler dieses Projekt.

Eingeladen wurden alle Menschen, die mit Kindern im Alter von 0 -10 Jahren in Mattighofen



Exkursion und Präsentation: Projekt Waldkindergarten.

Bild: Fotostudio Ebner

arbeiten - EKIZ, KIGA, Volksschule, ASO, Krabbelstube.

Da Mattighofen zu den Städten zählt, die einen sehr hohen Anteil an Zuwanderern hat, hat die Integrationsstelle des Landes OÖ ihr Fachwissen für die Abwicklung dieses Prozesses zur Verfügung gestellt und hat uns bei den Workshops kostenlos begleitet. Gemeinsam haben wir in drei Workshops Ideen gesammelt und eine Vision nieder-

geschrieben. Erarbeitet wurden kurzfristig umsetzbare Maßnahmen und Themen und Projekte, die weiterentwickelt werden müssen. Das wollen wir tun.

Vbgm. Sonja Löffler, MBA möchte im Namen des Ausschusses ein herzliches Danke sagen: für die interessanten Beiträge, für die wertvollen Anregungen und für die Diskussion und die intensive Auseinandersetzung zu diesem Thema.



Das Team: EKIZ Mattighofen.



Das Team: Caritas Kindergarten.



Das Team: Kindergarten Ost.



Das Team: Krabbelstube, Gruppe 1.



Das Team: Krabbelstube, Gruppe 2.



Das Team: Kindergarten West.

Bilder: Sonja Löffler

Jugend und Integration

Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit - Projekt: Offenes Fußballspielen.

Jugendliche brauchen einen Platz in unserer Gesellschaft und es ist wichtig, ihnen in der einen oder anderen persönlichen Angelegenheit zur Seite zu stehen.

Jugendliche, die nicht in Vereinen organisiert sind, spielen Fußball, dienstags von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Sepp-Öller-Sporthalle. Gut begleitet werden die Jugendlichen, im Alter von 15 - 18 Jahren, von Sozialpädagogen der Sozialen Initiative. Das Projekt Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Mattighofen (GWA) ist cofinanziert von der Stadtgemeinde Mattighofen und der Kinder- und Jugendhilfe Land OÖ, LRin. Mag. Gertraud Jahn.

Was bringt es den Jugendlichen?

Ein fixes, aber freiwilliges Angebot für Bewegung und Fußballspiel. Einen Platz, wo sie sich treffen, austauschen, reden und Spaß haben können. Einen Platz, wo Beziehungen aufgebaut werden können.



Bilder: Soziale Initiative

Die Sozialpädagogen haben ein offenes Ohr für die Anliegen der Jugendlichen. Es sind jeweils zwei Mitarbeiter des Projektes „Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Mattighofen“ (GWA) anwesend. Das Fußballspiel hat sich als wöchentlicher Fixpunkt für viele Jugendliche etabliert. Besucht wird es vor allem von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Jedoch sind auch junge Erwachsene willkommen. Ein Miteinander unterschiedlicher Altersgruppen und „voneinander Lernen“ wird so möglich. Innerhalb dieses strukturierten Rahmens werden die Jugendlichen dazu angehalten, miteinander friedvoll Entscheidungen zu treffen.

Neben fußballerischer Action werden Gespräche geführt. Die Jugendlichen werden hierbei mit ihren jeweiligen Interessen, Bedürfnissen und auch Sorgen ernst genommen, „gehört und gesehen“.

Fußballinteressierte Personen sind herzlich eingeladen, sich beim dienstäglichen Fußballspiel einzubringen. Bei Interesse einfach vorbei kommen!

Exkursion: ASO



Mitglieder des Ausschusses mit Dir. Perhab. Bild: Stadtgemeinde

Exkursion in die Allgemeine Sonderschule. Die ASO muss während der Renovierung des Schulgebäudes vorübergehend übersiedeln.

Die Ausschussmitglieder erkundigten sich vor Ort über Abläufe der Schule, die Bedürfnisse der Kinder und der Lehrer, sodass auch während dieser Übergangszeit Schule gut gelingen kann.

25 Jahre Kinderrechte



Bild: Kinderfreunde

Es waren die Kinderfreunde, die als allererste Organisation in Österreich die Kinderrechte zum Thema gemacht haben.

Viele schlossen sich an, Österreich unterzeichnete das „Übereinkommen über die Rechte

des Kindes“, kurz UN-Kinderrechtskonvention genannt. Am 20. November 1989 jährte sich deren Annahme durch die UN-Generalversammlung zum 25. Mal.

Happy birthday Kinderrechte!

Neue Leitung der Stadtbücherei Mattighofen



„Mein Name ist Regine Priller, bin gebürtige Mattighofnerin und ich leite und betreue seit 1. September 2014 die Stadtbücherei Mattighofen. 2012 übernahm ich die Urlaubsvertretung von Herrn Appl in der Stadtbücherei. Diese Tätigkeit bereitete mir so viel Spaß, dass ich im darauffolgenden Jahr mit der Ausbildung zur nebenberuflichen Bibliothekarin am „bifeb“ in Strobl begonnen habe, welche ich 2015 abschließen werde. Mein Anlie-

gen wäre es, viele neue Leser zu gewinnen und zu einem Besuch in die Stadtbücherei begeistern zu können. Die Stadtbücherei Mattighofen bietet ein aktuelles Büchersortiment an Unterhaltungs- und Sachliteratur an. Zahlreiche Zeitschriften Abos und Spiele für Jung und Alt sind ebenso vorhanden.“

Bilder: Stadtgemeinde



Das Team der Stadtbücherei Mattighofen freut sich, Sie in der Stadtbücherei am Trattmannsberger Weg 4b begrüßen zu dürfen. Über 20.000 ausgewählte und aktuelle Medien (Bücher, Zeitschriften, Audio-CDs, CD-ROMs, DVD-ROMs etc.) stehen für Sie zur Ausleihe bereit.

Sie suchen Bücher, Zeitschriften, CDs, Sprachkurse oder CD-ROMs aus unserem Bestand, möchten diese vormerken, Ihre Medien verlängern oder nur Ihr Konto einsehen? Dann benutzen Sie bitte unseren Online-Katalog.

LESUNG

28. Jän. 2015 (Mittwoch)
Stadtbibliothek • 19 Uhr

Rosalia Zelenka

„Der Tod hat viele Gerüche“
Beruf: Tatort-Reinigerin



Der benutzerfreundliche und sekundengenaue **Online-Katalog** kann von jedem Internet-PC nach Titel(teilen), Schlagworten (Inhalte) oder Namen(stellen) der Autoren erforscht werden. - **AUCH DURCH NICHT-MITGLIEDER!**

Die digitale Bibliothek **media2go** ermöglicht das kostenlose Ausleihen von eMedien. Nähere Infos auf www.media2go.at und in der Stadtbücherei.

Telefon +43/7742/3762-45 • Mail: buecherei@mattighofen.at
www.mattighofen.at/buecherei • www.facebook.com/stadtbuecherei.mattighofen

5230 Mattighofen • Trattmannsberger Weg 4b

Auch in allen Ferien oder Zwickeltagen • Geschlossen ist nur an den gesetzlichen Feiertagen.

Sicher in die Schule

Der OÖ. Zivilschutzverband, das Familienreferat des Landes Oberösterreich, UNIQA und AUVA führten auch heuer wieder die Kinderwarnwestenaktion durch, bei der die Taferlklassler eine reflektierende Warnweste erhalten.

Allen oberösterreichischen Erstklasslern wird diese Sicherheitsweste kostenlos zur Verfügung gestellt.

Freude strahlend nahmen die Volksschüler aus Mattighofen die Warnwesten in Empfang.



1a Klasse: Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, Klassenlehrer (KL) Barbara Hauser, Irmgard Bleierer-Ramsauer und Dir. Waltraud Mader.



1b Klasse: KL Julia Berer, Sprachförderung (SPRFÖ), Sonja Grill mit Bgm. Friedrich Schwarzenhofer und Direktorin Waltraud Mader.



Vorschule a: KL Elfriede Aboushabana-Priewasser, Dir. Waltraud Mader, Bgm. Schwarzenhofer und SPRFÖ Elisabeth Bachleitner.

Schülerlotsen gesucht

Die Stadtgemeinde Mattighofen sucht dringend Schülerlotsen (m/w).

Die Einschulung erfolgt durch die Polizei.

Bei Interesse steht Frau Nina Fuchs, 1. Stock, Zimmer 14, Telefon 07742/2255-27, gerne zur Verfügung.

Interessierte, vor allem Pensionisten und Hausfrauen, sind aufgerufen sich für diese Tätigkeit zu bewerben:

- 12,5 h Gesamtstunden pro Woche

- geringfügige Beschäftigung

Mo-Fr von 7:00 - 8:00 Uhr sowie 11:15 - 12:45 Uhr

Für entsprechenden Versicherungsschutz ist gesorgt.

Geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung.



1c Klasse: KL Elena Gratzner mit Direktorin Waltraud Mader und Bgm. Friedrich Schwarzenhofer.



Vorschule b: Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, KL Brigitta Wiener mit Direktorin Waltraud Mader.

Salzbergwerk Hallein



Mit den Fragen, warum früher das Salz als „Weißes Gold“ bezeichnet wurde und wer diese Jahrtausende alten Vorkommen zum ersten Mal abgebaut hat, beschäftigte sich die 2a im Oktober 2014.

Die Exkursion führte die Schüler in das älteste Besucherbergwerk der Welt, auf den Dürrnberg bei Hallein. Mit einer sehr anspruchsvollen und fesselnden Führung durften die Kinder den Stollen kilometerweit in

den Berg hinein folgen. Wie der Bergbau in den letzten 2500 Jahren von statten ging, was das Wort Sole bedeutet und warum Salzburg so eine reiche Stadt geworden ist. Alle diese Fragen wurden anhand von kurzen Filmen und Erklärungen beantwortet.

Die Möglichkeiten einmal unter Tage zu rutschen und auf einem Salzsee mit einem Boot zu fahren, waren das Tüpfelchen auf dem I.

SAM-TAG an der NMS 1

An ersten SAM-Tag in diesem Schuljahr wurden die 4. Klassen in Gruppen eingeteilt. (SAM = Schüleraktivierung durch Methodentraining).

Eine Gruppe sollte so viel wie möglich über die Arbeitsmethoden der CSI herausfinden, ein Plakat gestalten und es anschließend auf Englisch vortragen. Eine andere Gruppe hatte

die Aufgabe das Land USA auszuarbeiten, eine Mind Map zu erstellen, um es anschließend den Mitschülern erklären zu können. Eine dritte Gruppe gestaltete in Zusammenarbeit mit HTL Lehrer Zöpfl, eine Power Point Präsentation über Suchtgifte. Die letzte Gruppe erarbeitete einen Fragebogen über Verbesserungswünsche der Schüler bezüglich der Schule.



Kartoffelteig



Die tolle Knolle der „Erdäpfel“ ist nicht nur ein sehr beliebtes Lebensmittel, mit ihr kann man auch noch ganz andere Dinge erleben.

Im Schuljahr 2013/14 bauten die Schüler der 1 a Klasse mit Hilfe ihrer Klassenvorständin Frau Gudrun Grögler eine Kartoffelpyramide, in der verschiedene Erdäpfelsorten eingepflanzt wurden. Geerntet konnte dann in der zweiten Schulwoche werden. Der Ertrag

wurde im Anschluss am Kartoffeltag weiterverarbeitet. Die Kinder experimentierten mit der beliebten Knolle in unterschiedlichen Gegenständen wie Physik und Biologie. Im Werkunterricht wurden mittels Kartoffeldruck Sitzpolster gestaltet. Und damit auch die Kulinarik nicht zu kurz kommt, kochten die Schüler auch noch „Ofenkartoffeln mit Kräuterdip“ und natürlich passend für das Innviertel einen „Erdäpfelkas“. Und es hat geschmeckt - und wie.



Dazu erstellten sie einige Statistiken. Von den fünf Stunden haben wir drei konzentriert gearbeitet, uns eine Stunde Erho-

lung im Turnsaal gegönnt, und in der letzten Einheit wurden die Resultate vorgestellt. Es war ein sehr lehrreicher Tag.

Innenhof neu

Die neuen Basketballkörbe und Tischtennistische im Schulhof der NMS1 und NMS2 Mattighofen stoßen auf große Begeiste-

rung bei den Schülern. Die Mittagspausen werden intensiv für die Ballspiele genutzt.

Alle Bilder: NMS



KINDER

Kinderlesung

Erntedankfest



Der Caritas Kindergarten Mattighofen und Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer besuchten die Stadtbücherei.

Kinder und den Bürgermeister in der Stadtbücherei am Trattmannsberger Weg 4b begrüßen zu dürfen. Die Kinder lauschten gespannt den lustigen Geschichten.

Das Team der Stadtbücherei Mattighofen freute sich, die

Bild: Stadtbücherei

Die Kinder und Pädagoginnen vom Kindergarten West feierten im Oktober in der Stiftskirche das Erntedankfest.

die von den Kindern gebackenen Brötchen und das mitgebrachte Gemüse im Leiterwagen. Zahlreiche Eltern und Verwandte begleiteten die Kinder und feierten mit.

Herr Monsignore Leon Sireisky hielt die Andacht und segnete

Bild: Stadtgemeinde

Neues aus der Pfarrbücherei

Alle Kinder waren in den Sommerferien wieder eingeladen, in den Bibliotheken bei der Bücherwurm-Aktion des Landes Oberösterreich mitzumachen. Das Bundesland OÖ und die Bibliotheken wollen damit die Freude am Lesen fördern. In der Pfarrbücherei haben 26 Kinder mit Begeisterung teilgenommen.



Preisträger Endrit Ramadan.

Bei der Verlosung in Linz gab es im Gegensatz zu den vergangenen Jahren diesmal leider keinen Preis für die Kinder aus Mattighofen. In der Pfarrbücherei wurden jedoch 8 Gewinner ermittelt, und zwar: Marlene Denk, Jana Flachner, Anna Hönegger, Leon Freischlager, Anna Haberl, Leonie Springmann, Fabian Gold und Arit Ramadani.

ner, die die Gutscheine liebevoll verpackte und 4 davon gratis zur Verfügung stellte, sehr herzlich. Im November erhielt die Pfarrbücherei die Gewinnerliste aus Linz, in der Endrit Ramadani als Preisträger angeführt ist. Er erhielt vom Amt der Oö. Landesregierung ein Buchgeschenk.

Obwohl nicht alle gewinnen



Mit Begeisterung bei der Sache.

Bilder: Pfarrbücherei

Bei der Preisverleihung am 31. Oktober 2014 erhielten sie Buchgutscheine im Wert von je 7,00 €. Die Büchereileiterin bedankt sich bei Frau Maria Gurt-

können, so gilt doch: LESEN ist immer ein Gewinn!

In diesem Sinn lädt das Bücherreiteam (Anna Knauer, Eva Hof-

bauer, Maria Albustin, Manuela Maier) alle Kinder und Erwachsenen ein, sich vom Bücherangebot der Pfarrbücherei zum Lesen verlocken zu lassen.

Ärztenotdienst an Wochenenden und Feiertagen - 1. Quartal

Für die Gemeindegebiete Mattighofen und Schalchen,
jeweils vom erstgenannten Tag 7:00 Uhr früh bis zum nächsten Werktag, 7:00 Uhr früh.

01. 01.	Dr. Steidl	Telefon	07742 / 22 85	5230 Mattighofen, Stadtplatz 7
03. 01.	Dr. Engelschall	Telefon	07724 / 22 50	5274 Burgkirchen, Forstern 25
04. 01.	Dr. Mühlberghuber	Telefon	07742 / 22 91	5230 Mattighofen, Styriastraße 2
06. 01.	Dr. Roitner	Telefon	07729 / 20 2 14	5145 Neukirchen, Florianistraße 9
10. 01.	Dr. Pollheimer	Telefon	07747 / 55 00	5232 Kirchberg, Nr. 37
11. 01.	Dr. Winkler	Telefon	07742 / 39 00	5230 Mattighofen, Rosengasse 2
17. 01.	Dr. Rassaerts	Telefon	07742 / 64 00	5231 Schalchen, Hauptstraße 5
18. 01.	Dr. Puttinger	Telefon	07724 / 32 92	5261 Uttendorf, Schulstraße 84
24. 01.	Dr. Lauss	Telefon	07724 / 44 25 6	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 32
25. 01.	Dr. Fritsch	Telefon	07742 / 74 00	5233 Pischelsdorf, Nr. 56
31. 01.	Dr. Lauss	Telefon	07724 / 44 25 6	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 32
01. 02.	Dr. Roitner	Telefon	07729 / 20 2 14	5145 Neukirchen, Florianistraße 9
07. 02.	Dr. Oberhuemer	Telefon	07724 / 20 55	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 21
08. 02.	Dr. Steidl	Telefon	07742 / 22 85	5230 Mattighofen, Stadtplatz 7
14. 02.	Dr. Engelschall	Telefon	07724 / 22 50	5274 Burgkirchen, Forstern 25
15. 02.	Dr. Linimayr	Telefon	07748 / 20 5 21	5143 Feldkirchen, Feldkirchen 45
21. 02.	Dr. Fritsch	Telefon	07742 / 74 00	5233 Pischelsdorf, Nr. 56
22. 02.	XX *)	Telefon	XX *)	XX *)
28. 02.	Dr. Pollheimer	Telefon	07747 / 55 00	5232 Kirchberg, Nr. 37
01. 03.	Dr. Roitner	Telefon	07729 / 20 2 14	5145 Neukirchen, Florianistraße 9
07. 03.	Dr. Rassaerts	Telefon	07742 / 64 00	5231 Schalchen, Hauptstraße 5
08. 03.	Dr. Oberhuemer	Telefon	07724 / 20 55	5270 Mauerkirchen, Obermarkt 21
14. 03.	Dr. Winkler	Telefon	07742 / 39 00	5230 Mattighofen, Rosengasse 2
15. 03.	XX *)	Telefon	XX *)	XX *)
21. 03.	Dr. Steidl	Telefon	07742 / 22 85	5230 Mattighofen, Stadtplatz 7
22. 03.	Dr. Linimayr	Telefon	07748 / 20 5 21	5143 Feldkirchen, Feldkirchen 45
28. 03.	Dr. Puttinger	Telefon	07724 / 32 92	5261 Uttendorf, Schulstraße 84
29. 03.	Dr. Mühlberghuber	Telefon	07742 / 22 91	5230 Mattighofen, Styriastraße 2

*) Achtung: Da die Kassenstelle von Dr. Hochreiter in Mattighofen aufgrund des Ärztemangels nicht nachbesetzt werden konnte, können auch die entsprechenden Bereitschaftsdienste (XX) nicht besetzt werden. In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an die Rettung (141) oder das Krankenhaus.

Angaben ohne Gewähr!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 141

Apotheken Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen - 1. Quartal

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheken beginnt jeweils
am Samstag, 8:00 Uhr und endet am folgenden Samstag, 8:00 Uhr früh.

27. 12.	bis	03. 01. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
03. 01.	bis	10. 01. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
10. 01.	bis	17. 01. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
17. 01.	bis	24. 01. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
24. 01.	bis	31. 01. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
31. 01.	bis	07. 02. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
07. 02.	bis	14. 02. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
14. 02.	bis	21. 02. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
21. 02.	bis	28. 02. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
28. 02.	bis	07. 03. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
07. 03.	bis	14. 03. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
14. 03.	bis	21. 03. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
21. 03.	bis	28. 03. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
28. 03.	bis	04. 04. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
04. 04.	bis	11. 04. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
11. 04.	bis	18. 04. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88
18. 04.	bis	25. 04. 2015	Apotheke Zum Kaiser Franz	Telefon	07742 / 24 37
25. 04.	bis	02. 05. 2015	Sonnen-Apotheke	Telefon	07742 / 55 88

Angaben ohne Gewähr!

Verpassen Sie keine Events mit unserem 14-tägigen Veranstaltungs-Newsletter!

Einfach in den Veranstaltungs-Newsletter eintragen und Sie erhalten regelmäßig eine E-Mail mit Hinweisen auf die neuesten Veranstaltungen in Mattighofen oder Empfehlungen der Redaktion. Das Service des Veranstaltungs-Newsletters ist natürlich kostenlos.

[Startseite](#) > [Tourismus & Kultur Sport & Freizeit](#) > [Veranstaltungen](#) > [Newsletter abonnieren](#)

Großer Ansturm auf Lehrlingsmesse

39 Aussteller aus verschiedensten Berufsgruppen präsentierten ihre Lehrstellenangebote aus der Region. Am 14. und 15. November drehte sich in der Sepp-Öller-Sporthalle alles um die Themen Lehre, Lehrstellen, Lehrberufe, Berufschancen und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten wie Lehre mit Matura. Besucher wie Aussteller waren von den großzügigen Raumverhältnissen und dem professionellen Messecharakter begeistert.

Dr. Hermann Pühringer, Direktor-Stellvertreter der Wirtschaftskammer Oberösterreich, hat die Lehrlingsmesse offiziell eröffnet und präsentierte in seiner Ansprache den anwesenden Gästen aktuelle Zahlen rund um das Thema Lehrbetriebe und ihre Fachkräfte. Prominente Ehrengäste waren weiters Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer, Sonja Löffler (Vzbgm) und Klaus Vogl (StR), sowie Landtagsabgeordneter Erich Rippl, Bezirkshauptmann Georg Wojak und Pflichtschulinspektor Johann Zillner.



Anbei einige Impressionen der gelungenen Veranstaltung.

Bild: Wirtschaftskammer



Besonders am Samstag, dem 2. Tag der Lehrlingsmesse 2014, gab es einen wahren Ansturm an Besuchern.

Aktuell gibt es im Bezirk Braunau 425 Lehrbetriebe und über 1460 Lehrlinge.

Bild: Irene Häuslschmid



Einige Impressionen der Lehrlingsmesse 2014.



Bilder: Klaus Berer

Neue Kleintierpraxis eröffnet



Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gratulierte persönlich und im Namen der Gemeindevertretung Mattighofens sehr herzlich zur Eröffnung der Kleintierpraxis und wünscht viel Erfolg für die Zukunft. (Bild: Stadtgemeinde)

Bilder rechts: Luttinger

Ab sofort gibt es eine neue Kleintierpraxis in der Feldstraße 34 in Mattighofen. Frau Mag. Alexandra Wiesner legt besonderen Wert auf die persönliche Betreuung der Patienten. Weiters wird ein großer Augenmerk auf die Gesundheitsvorsorge beim Tier gelegt.

In der neuen Tierarztpraxis werden auch sämtliche chirurgischen Eingriffe (Weichteilchirurgie, Knochenchirurgie) angeboten.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr.

Zur voll ausgestatteten Kleintierpraxis gehören:

- Geräte zur Blutuntersuchung (Blutbild und Organchemie)
- Röntgenanlage
- Ultraschall

Außerhalb der Ordinationszeiten für dringende Notfälle bitte anrufen

Telefon:
0 77 42 / 31 8 27



Bei der Eröffnung war die Polizeidiensthundestaffel Ried zu Gast.

MATTIGHOFNER WIRTSCHAFTSBALL

31. Jänner 2015
im Gasthaus Badhaus

- Tanzmusik mit der Band „mfg“
- Monika Karer und ihr Team verwöhnen mit 4-gängigem Menü
- Sektempfang und Cocktailbar
- Champagnerbar

Falls Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk suchen: Karten für den Wirtschaftsball gibt es ab Anfang Dezember im Cafe Ringeltaube.





Stadtentwicklungsverein L(i)ebenswertes Mattighofen neu aufgestellt

Bei der 1. Generalversammlung, Dienstag, 7. Oktober 2014, wurde Obmann Johann Zehner und sein Team gewählt. Der neue Vereinsvorstand besteht aus:

Obmann:

Johann Zehner

Obmann Stv:

Waltraud Hossinger

Kassier:

Günther Matejka

Kassier Stv:

Johann Mühlbacher-Karrer

Schriftführer:

Johann Höllinger

Schriftführer Stv:

Helmut Panholzer

Rechnungsprüferinnen:

Rosemarie Eder

Helga Netzthaler

Beiräte:

Alfred Penninger, Werner Grösslinger, Gerhard Schreckelsberger und Hannelore Krepelka.



Bild: v. l. Waltraud Hossinger, Johann Mühlbacher-Karrer, Johann Zehner, Günther Matejka, Helga Netzthaler, Werner Grösslinger, Rosemarie Eder, Gerhard Schreckelsberger, Johann Höllinger, Helmut Panholzer; nicht im Bild: Hannelore Krepelka, Alfred Penninger. (Bild: Ferdinand Schratteacker)

Vereinsmotto: Die Gemeinde so zu gestalten, dass sie für die Menschen liebenswerter bzw. lebenswerter wird und sie sich wohlfühlen können.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie kreative Denker und alle, die sich für die Stadtgemeinde einsetzen möchten sind herzlich willkommen.

Kontakt: Johann Zehner
Höpflingerweg 1b
5230 Mattighofen
Tel.: 0660/3170707
Mail: johann.zehner@tele2.at

Eislaufen in der Eislaufhalle Salzburg

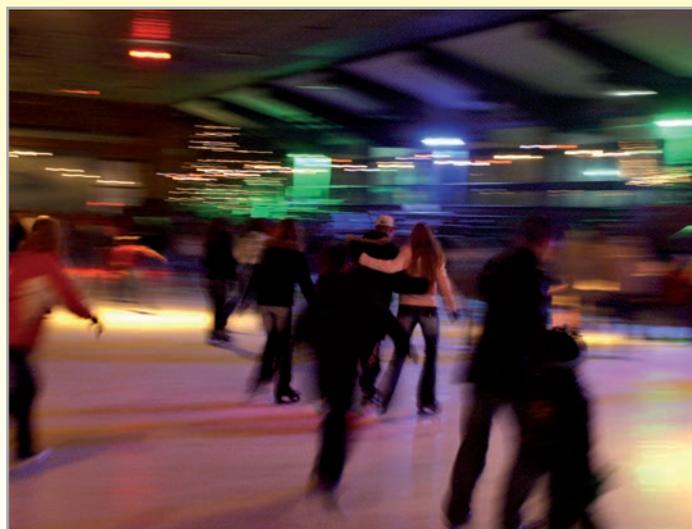


Bild: Meyhome Pixelio

Über Initiative des Schul- und Jugendausschusses organisiert die Stadtgemeinde Mattighofen in den Semesterferien 2015 wieder Eislauffahrten nach Salzburg.

Eine Information an die Pflichtschüler ergeht gesondert. Auch Fahrschüler (HAK, Gym, HTL und HLW) haben die Möglichkeit an der Aktion teilzunehmen.

Busabfahrten vom Volksschulparkplatz:

Montag, 16. 02. und

Donnerstag, 19. 02. 2015

Die Abfahrt erfolgt jeweils um 9:30 Uhr, Rückfahrt jeweils ca. 14:30 Uhr. Eislaufschuhe können auch in der Eislaufhalle ausgeliehen werden.

Anmeldeformulare sind am Stadtamt, 1. Stock, Zimmer 8 bei Frau Sieglinde Lindner erhältlich.



Pflegestammtisch

Was ist der Stammtisch?

Pflegende Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung dieser schwierigen Alltagssituation bietet der Stammtisch für Pflegende Angehörige die Chance zum Erfahrungs- und Informationsaustausch unter fachlich professioneller Leitung.

Betreuende und pflegende Angehörige treffen sich einmal im Monat. Geleitet wird diese offene Gesprächsrunde von einer diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenlos.

„Ermutigung und Zuversicht sind die Begleiter beim Nachhausegehen.“ (Zitat einer pflegenden Angehörigen)

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie interessiert sind:

Kontaktdaten: Franz Xaver Unger, Telefon: 077 42 / 22 55-17

Mail: fx.unger@mattighofen.at



Bewegung bis ins Alter

Das Österreichische Rote Kreuz, Ortsstelle Mattighofen beginnt am

Dienstag, den 13. Jän. 2015 um 15:30 Uhr mit dem Kurs „Bewegung bis ins Alter“ im Turnsaal der Volksschule Mattighofen.

Weitere Termine sind: 20.1., 27.1., 3.2., 10.2., 24.2., 3.3., 10.3., 17.3. und 24.3.2015 - immer am Dienstag.

Kursinhalt: Kräftigung, Dehnung und Entspannung der Muskulatur, Anregung des Kreislaufs und Stoffwechsels, Vertiefung der Atmung, Schulung von Koordination und Reaktion, Gedächtnistraining. Bequeme, nicht beengende Kleidung (Turnbekleidung) und Gymnastikschuhe. Anmeldung für diesen Kurs ist nicht notwendig, bei Rückfragen steht die Kursleiterin, Frau Monika Moser, unter Telefon 07742/4753 gerne zur Verfügung.

Kursdauer: 10 Unterrichtseinheiten • Kosten: € 16,00 pro TN



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Aufruf zur Mitarbeit

Das vom Gemeinderat beschlossene Projekt **E-GEM** (Energiespar-GEMEinde) ist ein vom Land OÖ gefördertes Konzept, welches die Strategie in Richtung Energieunabhängigkeit der Gemeinde darstellt.

Das Ziel ist eine möglichst hohe Deckung des eigenen Energiebedarfes aus regionalen Energiequellen.

Aufruf zum Mitwirken:

Es könnte bereits eine Energieprojektgruppe gebildet werden. Falls Sie mitarbeiten wollen, einfach Kontakt aufnehmen!

Kontaktdaten:

Nina Fuchs, Telefon: 077 42 / 22 55-27

Mail: n.fuchs@mattighofen.at

ARBEITSKREIS SUCHT MITARBEITER!

- Gesundheitsthemen liegen Ihnen am Herzen?
- Sie möchten sich beim Organisieren von Veranstaltungen einbringen?
- Sie haben Ideen was die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde noch verbessern könnte.
- Sie würden gerne an interessanten Seminaren und Workshops des Netzwerks **Gesunde Gemeinde** teilnehmen?

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind:

Kontaktdaten: Franz Xaver Unger, Telefon: 077 42 / 22 55-17

Mail: fx.unger@mattighofen.at



MATTIGHOFEN
EINE STADT LEBT

BÜRGERKORPS
MATTIGHOFEN

GARDE BALL
der Bürgergarde Mattighofen

10. Januar 2015
Sepp Öller Sporthalle
Musik: Die Salzburger
Mitternachtseinlage

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: Euro 15,00
Reservierungen, Eintrittskarten, Logenanfragen
bei Lt. Wolfgang Plainer +43 660 4518449
www.buergerkorps-mattighofen.com

MITTERMAYR
MEIN WICHTIGES MUSEUM
in Mattighofen
Hauptpreis

KTM
BIKE INDUSTRIES
Hauptpreis

SUZUKI
Hauptpreis

Zipfer
Hauptpreis

DELPHI
Innovation for the Real World
macht die Musik



VEREINE

165 Jahre Stadtmusik Mattighofen

Bezirksmusikfeste sind die jährlichen Highlights eines Blasmusikjahres, wo sich die Mitgliedskapellen des ÖBV mit Marschmusik und Showprogrammen entsprechend präsentieren. Der jeweilige Bezirksblasmusikverband vergibt die Ausrichtung an eine der bewerbenden Musikkapellen. Als eine der ältesten Musikkapellen in Oberösterreich erhielt die Stadtmusik Mattighofen die Zusage für das 57. Bezirksmusikfest des Bezirkes Braunau.

werden dieses Fest bereichern. Am Freitag, 12. 6. 2015 Empfang der örtlichen Vereine mit Totengedenken, anschl. Abend der Vereine und Betriebe im Bierzelt am Wasseracker .

Am Samstag, 13.6.15 Empfang der Gastkapellen und Marschwertung. Nach einem abendlichen Festakt mit Festzug ist Unterhaltung im Bierzelt.

Sonntag, 14.6.15 Empfang, Festakt, Festzug und Festausklang wiederum im Bierzelt.

Dabei steht Mattighofen von Freitag, 12. Juni bis Sonntag, 14. Juni 2015 im blasmusikalischen Mittelpunkt des Bezirkes und natürlich darüber hinaus.

Historischer Hintergrund: Seit 1820 wird in Mattighofen öffentlich Musik betrieben. Eine Vereinsgründung war aber erst nach der Revolution im Jahr 1849 möglich. Dieses Jahr ist auch das Gründungsjahr der Stadtmusik Mattighofen, vormals Marktmusikkapelle Mattighofen.

Es werden an diesen drei Tagen bis zu 4000 Personen erwartet. Musikkapellen aus den angrenzenden Bezirken, sowie aus dem Flachgau und aus Bayern



57. Bezirksmusikfest in Mattighofen 12. - 14. Juni 2015



Stadtmusik Mattighofen

Bild: Stadtmusik



VEREINE

Grosse Auszeichnung



Brief Martin Sporn, 3. November 1847

Bild: BSV

Grosser Erfolg für Georg Hintermair aus Mattighofen bei der „Gmunden 14“, einer Briefmarkenausstellung im Rang 2 mit internationaler Beteiligung.

Bei ca. 180 Ausstellern erreichte Georg Hintermair in der Klasse „Innviertel 1750 - 1850 Gold. Bürgermeister Friedrich

Schwarzenhofer gratuliert persönlich und im Namen der Stadtgemeinde sehr herzlich.



Faschingsumzug 2015



Bild: Tourismusverband

Faschingsdienstag 17. Februar 2015

möglichst vieler Gruppen (Vereine, Firmen, Stammtische, Schulen uvm.).

Traditionell klingt in Mattighofen der Fasching mit dem großen Umzug durch den Stadtplatz aus.

Der Tourismusverband und die Kaufmannschaft Mattighofen freuen sich auf die Teilnahme

Anmeldungen:

Andrea Stöckl

Telefon 0 664 / 76 11 828

oder per Mail:

tourismus@mattighofen.at

Gartentrophy 2014



Als Anerkennung für die fleißigen Hobbygärtner in Mattighofen fand im Gasthaus Badhaus eine Diashow und die Urkundenüberreichung für alle Teilnehmer statt. Bürgermeister Schwarzenhofer: „Es freut mich ganz besonders, dass auch heuer wieder viele Mattighofnerinnen und Mattighofner bei der Gartentrophy 2014 mitge-

macht haben und vor allem wieder neue Teilnehmer gewonnen werden konnten.“ Landesgärtnermeister Alfred Penninger moderierte in gekonnter professioneller Weise mit Fachkommentaren die Diashow. Alle Teilnehmer bekamen neben einer Urkunde noch einen Weihnachtsstern überreicht. Bild: Stadtgemeinde

Herzlichen Dank



Der Benefiz-Kleidermarkt im Festsaal Mattighofen war ein voller Erfolg. Viele Kleidungsstücke, egal ob Baby-, Kinder-, Damen- oder Herrenbekleidung wechselten den Besitzer. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer bedankte sich persönlich sowie im Namen der Gemeindevertretung Mattighofen bei den Organisatoren

sowie bei allen Mattighofnern für die rege Teilnahme.

Am Ende der Veranstaltung konnte ein Reinerlös von € 814,30 an das Rote Kreuz Mattighofen übergeben werden.

Bild: Rotes Kreuz



VEREINE

Größte Vogelschau im Mattigtal 2014

Am 8. und 9. November 2014 veranstaltete der Vogelverein Mattighofen die 45. Vogelstellung in Mattighofen. Die Vogelschau, die die größte Vogelschau im Mattigtal ist, wurde von Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer feierlich eröffnet.

Bereits bei der Eröffnung waren sehr viele Besucher anwesend. Den Besuchern der Schau wurden rund 200 Vögel in 50 Arten in verschiedenen Farbschlägen präsentiert. Unter den verschiedenen Arten befand sich auch die größte Papageienart, der Hyazinthara mit einer Länge von 1 Meter. Dem interessierten Besucher wurde durch die Schau ein Einblick in das schöne



Familie Schwarzenhofer mit Obmann Alexander bei der Eröffnung der Vogelschau.

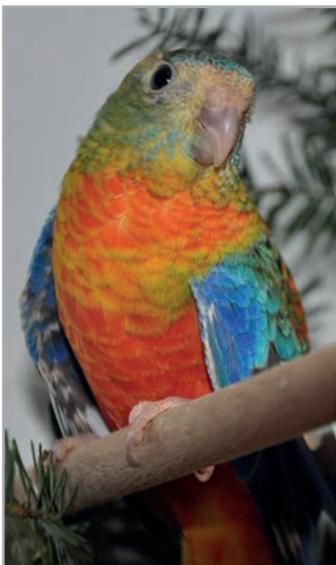
Alle Bilder: Vogelverein

Vogelverein Mattighofen

Verein für Vogelzüchter
und Vogelhalter.

Treffen: Jeden 1. Samstag
im Monat im Gasthaus
Schachinger, Braunauer-
strasse 23, neben Forstinger.
Filmvorträge und
Fachsimpeln unter Tierlieb-
habern. Weitere Infos bei:

Obmann
Alexander Schwarzenhofer
Telefon
+43 /664 / 4153918
E-Mail
e-schwarzenhofer@aon.at



Schönsittich

naturverbundene Hobby, Vogelhaltung und Zucht zur Arterhaltung, gewährt. Auch die Aktivitäten für unsere heimische Vogelwelt kamen nicht zu kurz, auf einer Tafel wurde auf die vom Vogelverein betreuten Nistkästen im Stadtgebiet und der Hofau hingewiesen. Nistkästen für verschiedene Vogelarten wurden präsentiert, und die Besucher konnten sich Pläne für den Bau dieser Nistkästen mitnehmen.

Der Vogelverein Mattighofen bedankt sich bei allen Besuchern und Förderern und wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Kongo Graupapagei



Blaustirnamazone

Ankündigung der 46. Vogelschau:

Samstag, 14. Nov. 2015
10:00 - 18:00 Uhr
und
Sonntag, 15. Nov. 2015
08:00 - 16:00 Uhr



Hyazinthara

Mit SCHWUNG
i n s
EHEGLÜCK

mit dem **Tanzclub Mattighofen**

02.03.2015
09.03.2015
16.03.2015
23.03.2015
30.03.2015

20:00 bis
22:00 Uhr



Wir bereiten Sie unter professioneller Leitung in mehreren Übungseinheiten auf Walzer & Co. vor.

Informationen auf www.tanzclub-mattighofen.at oder unter 0664 73081346

Tanzen ist wie eine Umarmung. Es ist das Gefühl, dass die Musik, der Raum und die Körper der Tanzenden eine Einheit bilden.

©St

„Mit Schwung ins Eheglück“ veranstaltet der Tanzclub wieder einen Workshop für alle Heiratswilligen und deren Hochzeitsgäste.

An 5 Abenden, jeweils montags, werden die Teilnehmer unter der Leitung von Reinhard Seifried professionell in die Welt von Walzer & Co. eingeführt. Nähere Infos unter www.tanzclub-mattighofen.at oder bei unserer Präsidentin Maria Rai-ger unter Telefon 0 77 42 / 51 52.

Erfolgreicher Saisonstart zum 25-Jahr-Jubiläum mit Dancing Star Trainer Christoph Santner. Als besonderes Highlight veranstaltete der Tanzclub Mattighofen im Oktober einen Workshop mit Dancing Star Trainer Christoph Santner. Die 4 Abende waren mit insgesamt 16 Paaren restlos ausgebucht. Mit viel Witz und Charme führte Christoph professionell in Technik und Ausdruck zu Rumba und Quickstep ein.



Bild: Tanzclub Mattighofen

Hallenturniere des ATSV Mattighofen



Bild: ATSV Mattighofen

12. Internationaler Mattighofner Junior Hallencup 2014/2015

Bei diesem traditionellen Turnier sind mehr als 120 Teams im Einsatz. Damit handelt es sich um eines der größten internationalen Nachwuchshallenturniere Österreichs.

Trotz dieser außerordentlich großen Teilnehmerzahl ist diesem Turnier, auch nach 12 Jahren, der familiäre Charakter geblieben. Die Spiele finden wie gewohnt in der Sepp-Öller Sporthalle statt.

- | | | |
|----------|------------------|--|
| Samstag, | 17. Jänner 2015 | Beginn: 08:30 Uhr, U 7 Turnier |
| | | Beginn: 14:00 Uhr, U 13 Turnier |
| Sonntag, | 18. Jänner 2015 | Beginn: 08:30 Uhr, U 10 Turnier |
| Freitag, | 23. Jänner 2015 | Beginn: 18:00 Uhr, U 15 Turnier |
| Samstag, | 24. Jänner 2015 | Beginn: 08:30 Uhr, U 8 Turnier |
| Samstag, | 24. Jänner 2015 | Beginn: 15:00 Uhr, Hobbymannschaften Turnier |
| Sonntag, | 25. Jänner 2015 | Beginn: 14:00 Uhr, U 12 Turnier |
| Samstag, | 31. Jänner 2015 | Beginn: 13:00 Uhr, Senioren Turnier |
| Sonntag, | 01. Februar 2015 | Beginn: 13:00 Uhr, DamenTurnier |



Abfallabfuhrkalender 1. Quartal 2015

Abholung WEST

Do, 08. 01.	● ●
Mo, 12. 01.	● ●
Do, 15. 01.	● ●
Do, 22. 01.	● ●
Mo, 26. 01.	● ●
Do, 29. 01.	●
Do, 05. 02.	● ●
Mo, 09. 02.	● ●
Do, 12. 02.	● ●
Do, 19. 02.	● ●
Mo, 23. 02.	●
Do, 26. 02.	●
Do, 05. 03.	● ●
Mo, 09. 03.	● ● ●
Do, 12. 03.	● ●
Do, 19. 03.	● ●
Mo, 23. 03.	●
Do, 26. 03.	●
Do, 02. 04.	● ●
Di, 07. 04.	● ●
Do, 09. 04.	● ●
Do, 16. 04.	● ●
Mo, 20. 04.	● ● ●
Do, 23. 04.	●
Do, 30. 04.	● ●

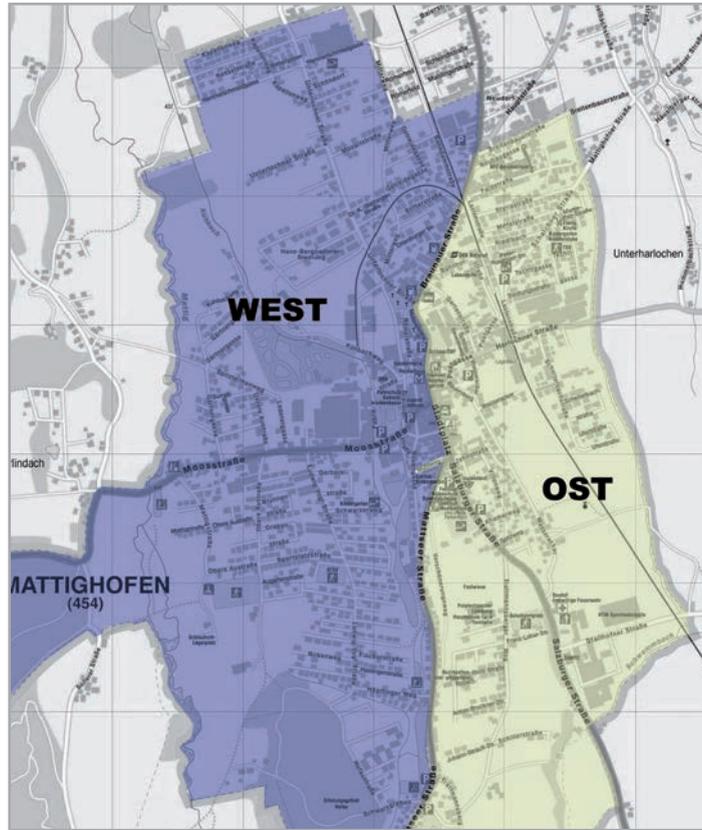


Bild: Stadtgemeinde

Abholung OST

Mi, 07. 01.	●
Mo, 12. 01.	● ●
Mi, 14. 01.	● ● ●
Mi, 21. 01.	●
Mo, 26. 01.	●
Di, 27. 01.	●
Mi, 28. 01.	● ●
Mi, 04. 02.	●
Mo, 09. 02.	● ●
Mi, 11. 02.	● ● ●
Mi, 18. 02.	●
Mo, 23. 02.	●
Mi, 25. 02.	● ●
Mi, 04. 03.	●
Mo, 09. 03.	● ●
Di, 10. 03.	●
Mi, 11. 03.	● ● ●
Mi, 18. 03.	●
Mo, 23. 03.	●
Mi, 25. 03.	● ●
Mi, 01. 04.	●
Di, 07. 04.	● ●
Mi, 08. 04.	● ● ●
Mi, 15. 04.	●
Mo, 20. 04.	● ●
Di, 21. 04.	●
Mi, 22. 04.	● ●
Mi, 29. 04.	●

Restabfall/Papiertonne/Biotonne: Der gesamte Stadtplatz sowie der Mühlweg gehören zum Abholgebiet Ost, ansonsten erfolgt die Trennung entlang der Braunauer Straße bzw. Mattseer Straße.

Papiertonne zusätzlich: Achtung! In folgenden Straßen wird die Papiertonne am Montag entleert: Trattmannsberger Weg, Franz-Lehar-Straße, Robert-Stolz-Straße, Anton-Bruckner-Straße, Johann-Strauß-Straße, Schillerstraße, Trattmannsberg, Siebenschläferweg, Mattseer Straße.

Entlang der gesamten Braunauer Straße (beidseitig) erfolgt die Entleerung am Dienstag bzw. Mittwoch !

Infos zur Papiertonne erteilt der **BAV unter Telefon 0 77 22 / 66 800**.

Alle Tonnen bereits am Vortag aufstellen! Bitte die Biotonne für jede Entleerung bereitstellen, auch wenn diese nur zur Hälfte gefüllt ist. An Feiertagen kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen, bitte die Tonnen stehen lassen. Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen, Abfall friert ein was zu einer Teilentleerung der Abfalltonne führen kann. Vor allem in der kalten Jahreszeit bitte darauf achten, dass für die Biotonne ein Maisstärkesack als Einlage verwendet wird, um das Anfrieren zu vermeiden.

Legende:

- wöchentliche Abfuhr (grüner Aufkleber)
- zweiwöchige Abfuhr (roter Aufkleber)
- vierwöchige Abfuhr (gelber Aufkleber)
- Papiertonne
- Biotonne zweiwöchig/vierwöchig (violetter Aufkleber)

In der Zeit der Umstellung der Aufkleber beide Farben gültig!

- Biotonne zweiwöchig (brauner Aufkleber)

ASZ Mattighofen • Kühbachweg 1b

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8 - 17 Uhr, Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Die Weihnachtsöffnungszeiten für's ASZ lauten wie folgt:

Mittwoch, 24. 12. 2014 - GESCHLOSSEN

Mittwoch, 31. 12. 2014 - geöffnet von 08:00 - 12:00 Uhr

Die Stadtgemeinde gratuliert sehr herzlich!

75 Jahre

Vinko Zugčić, Gerbereistraße 9
 Hildegard Mayrbäurl, Scheiterbachstraße 15
 Ingeborg Pfeffer, Unterlochnerstraße 10
 Anton Kaspar, Seniorenheim
 Raymond Busa, Kapellenweg 22a
 Zivanka Strainović, Scheiterbachstraße 33/2
 Anna Sixt, Höpflinger Weg 23
 Georg Forstenpointner, Nesselstraße 1

80 Jahre

Johann Karrer, Scheiterbachstraße 19
 Josef Egger, Rosengasse 1/2
 Josef Schlager, Harlochnerstraße 6a
 Elisabeth Breckner, Seniorenheim
 Theresia Eichberger, Birkenweg 1/1
 Wolfgang Linke, Ludwig-Vogl-Straße 32/6
 Ludwig Kücher, Schwarzgraben 1/1
 Stephanie Neumeier, Ludwig-Vogl-Straße 34

85 Jahre

Josef Hofbauer, Stadtplatz 11/4
 Franz Flachner, Kapellenweg 35/1
 Leopold Schneilinger, Kapellenweg 36
 Maria Neuländner, Ludwig-Vogl-Straße 42

90 Jahre und älter

Katharina Lajtl, Getreidegasse 4
 Hedwig Neuhauser, Seniorenheim
 Maria Lechner, Seniorenheim
 Katharina Kriechhamer, Seniorenheim
 Theresia JAKOB, Peter-Rosegger-Straße 1/2
 Rosina Dreier, Seniorenheim
 Theresia Fessl, Styriastraße 19
 Zäzilia Schörkhuber, Seniorenheim
 Franziska Antensteiner, Stadtplatz 50/2
 Anna Aigner, Seniorenheim
 Franz Köchl, Seniorenheim
 Josefine Petrasch, Riedlbach 12/1



*Hermine & Helmut Hauser, Goldene Hochzeit
 Ludwig-Vogl-Straße 48*



*Kreszenz & Anton Hinterdorfer, Goldene Hochzeit
 Ortenburgerstraße 4/1*



*Maria & Helmut Wetzelsberger, Diamantene Hochzeit
 Mattigstraße 7a*

„Dienen“ für Österreich



Bild: Stadtgemeinde

Den Eignungstest für das Bundesheer haben dieses Jahr die Mattighofner Burschen des Geburtsjahrganges 1996 durchlaufen.

Nach ihrer Rückkehr wurden die Stellungspflichtigen von Bürgermeister Schwarzenhofer

zu einem gemütlichen Beisammensein in den Mattigtalerhof eingeladen, wobei er ihnen zur frisch erlangten „Tauglichkeit“ gratulierte und auch selbst lustige Geschichten über seine eigene Bundesheerzeit zum Besten gab.



SilvesterGALA

MIT DEM
SALONORCHESTER BAD SCHALLERBACH
& ILIA VIERLINGER, SOPRAN

DIENSTAG

30.12.

20 UHR

SEPP-ÖLLER-SPORTHALLE
MATTIGHOFEN

VVK_18€ | AK_20€